

- bisheriger Besuch der Oberstufe eines Gymnasiums

Probezeit

Alle Schüler werden zunächst auf Probe aufgenommen. Am Ende des ersten Schulhalbjahres wird aufgrund der Noten des Halbjahreszeugnisses entschieden, wer die Probezeit bestanden hat. Wer die Probezeit nicht bestanden hat, muss das Berufskolleg verlassen. Er kann einmal erneut in das Berufskolleg aufgenommen werden.

Ausbildungsförderung

Nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) können Schüler des Berufskollegs beim zuständigen Amt für Ausbildungs-förderung (in der Regel beim Landratsamt) einen Antrag auf Ausbildungsförderung stellen.

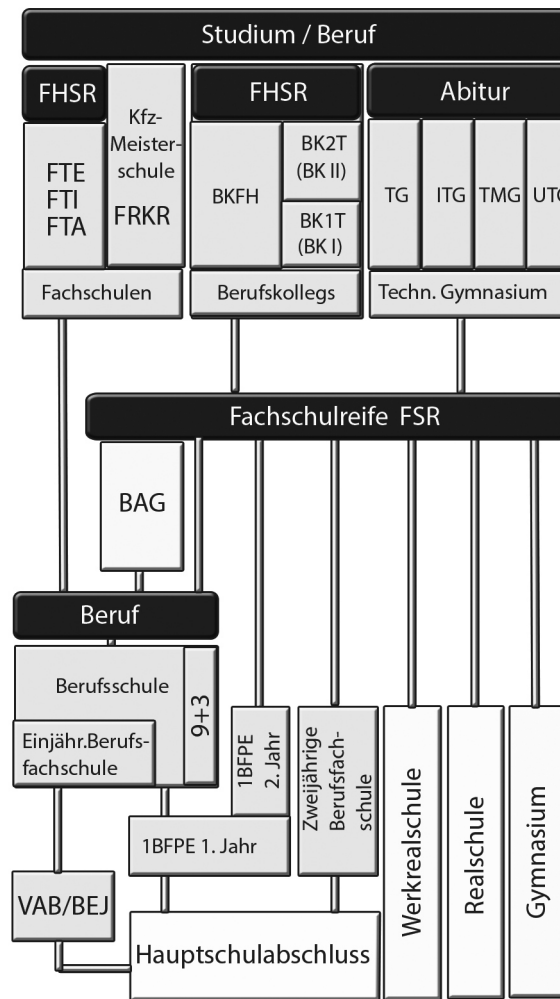
Wo finden Sie uns?

Sie finden uns in der Stadtmitte hinter der Evangelischen Stadtkirche in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs, in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrs-anbindung an Bahn und Bus.

Schulgebäude und Sekretariat für die Anmeldung des Berufskollegs ist:

Okenstr. 4, 77652 Offenburg
 Tel. 0781/805 8400, Fax: 0781/805 8401
 Im Internet: www.gs-offenburg.de
 Öffnungszeiten des Sekretariats:
 Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr und
 Mo. - Do. von 14.00 - 16.00 Uhr

Das berufliche Schulwesen



weitere Informationen erhalten Sie gerne unter:

Gewerblich-Technische Schule Offenburg
 Moltkestraße 23 fon: 0781 - 805 8300
 77654 Offenburg fax: 0781- 805 8301

auf unserer homepage www.gs-offenburg.de
 per email an info@gs-offenburg.de



BKFHT

Einjähriges Berufskolleg Fachhoch- schulreife



GEWERBLICH - TECHNISCHE SCHULE OFFENBURG



FRIEDRICH-AUGUST
HASELWANDER
GEWERBLICH-TECHNISCHE
SCHULEN OFFENBURG

eine berufliche Schule des Ortenaukreises

Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Zweck der Ausbildung

Das einjährige gewerblich-technische Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (1BKFH), die in allen Bundesländern anerkannt wird, ist eine Einrichtung des zweiten Bildungsweges. Die Ausbildung soll, aufbauend auf dem mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung, durch vertieften allgemeinbildenden und fachtheoretischen Unterricht zum Studium an einer Fachhochschule qualifizieren.

Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert im Vollzeitunterricht ein Schuljahr und endet mit einer schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung.

Unterrichtsfächer

Die Unterrichtsfächer sind: Deutsch (4h), Englisch (6h), Mathematik (6h), Techn. Physik (Schwerpunktfach 7h), BWL (2h), Chemie (2h), Geschichte mit Gemeinschaftskunde (2h), Religionslehre (1h) und Computertechnik als Wahlfach.

In den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Technik wird die schriftliche Prüfung zur Fachhochschulreife abgelegt; mindestens ein Fach wird mündlich geprüft.

Aufnahmebedingungen

Voraussetzungen für die Aufnahme in das Berufskolleg sind ein mittlerer Bildungsabschluss und eine Berufsausbildung.

- 1) Als mittlerer Bildungsabschluss werden anerkannt:

Fachschulreife oder

Realschulabschluss (Realschule oder Werkrealschule) oder

Versetzungszeugnis in Klasse 11 (bei G9) bzw. Klasse 10 (bei G8) eines Gymnasiums oder

Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes nach Abschluss der Berufsausbildung (9 + 3 - Modell)

- 2) Als Berufsausbildung werden anerkannt:

eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung, die zum Schwerpunktfach des aufnehmenden

Berufskollegs der gewerblichen Richtung passt, und zwar

a) in einem anerkannten oder gleichwertig geregelten Ausbildungsberuf oder

b) schulische Berufsausbildung ggf. mit einem Berufspraktikum oder

c) Berufsausbildung in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis oder

d) eine einschlägige, für den Besuch des Berufskollegs förderliche Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren, wobei der erfolgreiche Besuch einer beruflichen Vollzeitschule bis zu einem Jahr angerechnet werden kann.

- 3) Bei ausländischen Bewerbern für das Berufskolleg sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen.

Aufnahmeantrag

Der Aufnahmeantrag ist an die Gewerblich Technische Schule Offenburg, Okenstr. 4 zu richten.

Dem Antrag sind beizufügen:

1) beglaubigte Abschriften (Kopien) der Zeugnisse (mittlere Reife, Abschlusszeugnis der Berufsschule, Gesellen- bzw. Facharbeiterbrief)

2) tabellarischer Lebenslauf (siehe Anmeldeformular)

3) Erklärung über
- weitere Bewerbungen an Berufskollegs
- bisherige Teilnahme an Prüfungen zur Fachhochschulreife